

**1. Stoff- /Zubereitungs- und Firmenbezeichnung****Angaben zum Produkt**

Handelsname: FENOSOL Sprossen-Primer  
Art. Nr.: 200036  
Hersteller / Lieferant: FENOPLAST Fügetechnik GmbH  
Zur Dornheck 21-23  
D-35764 Sinn  
Tel.: +49 (0) 2772 57587-0  
Fax: +49 (0) 2772 57587-20  
[info@fenoplast.de](mailto:info@fenoplast.de)  
Notfallauskunft: Tel.: +49 (0) 30 19240

**2. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen**

## Chemische Charakterisierung

Beschreibung: Zubereitung aus Ethanol absolutus mit 2 Propanon  
Haftverbesserungsmittel

## Gefährliche Inhaltsstoffe:

CAS-Nr.	Bezeichnung	%	Kennb.	R-Sätze
67-17-5	Ethanol	35	F	11
67-64-1	2-Propanon	5	F	11

**3. Mögliche Gefahren**

Gefahrenbezeichnung: entfällt

**4. Erste-Hilfe-Maßnahmen**

Nach Einatmen: Frischluftzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.  
Nach Hautkontakt: Betroffene Hautpartien mit Watte oder Zellstoff abtupfen und anschließend gründlich mit Wasser und einem milden Reinigungsmittel waschen.  
Nach Augenkontakt: Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten unter fließendem Wasser abspülen und Arzt konsultieren.  
Nach Verschlucken: Kein Erbrechen herbeiführen, sofort ärztliche Hilfe zuziehen.

**5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

Geeignete Löschmittel: Feuerlöschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.  
Besondere Gefährdung durch den Stoff, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase: Bei Erhitzen oder im Brandfall Bildung giftiger Gase möglich.  
Besondere Schutzausrüstung: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

Fortsetzung Seite: 2

### 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogenen Schutzmaßnahmen:	Für ausreichende Lüftung sorgen
Umweltschutzmaßnahmen:	Nicht in Kanalisation / Oberflächenwasser / Grundwasser gelangen lassen.
Verfahren zur Reinigung/Aufnahme:	Mechanisch aufnehmen.

### 7. Handhabung und Lagerung

#### Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang:	Für gute Belüftung / Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.
Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:	Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

#### Lagerung

Anforderung an Lagerräume und Behälter:	Eindringen in den Boden sicher verhindern.
Zusammenlagerungshinweise:	Getrennt von Lebensmitteln lagern. Weiter Angaben zu den Lagerbedingungen. Vor Frost schützen. Behälter dicht geschlossen halten. Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen. Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren. Trocken lagern.
VbF-Klasse:	entfällt

### 8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung von technischen Anlagen: Keine weiteren Angaben, siehe Punkt 7

#### Persönliche Schutzausrüstung:

Allgemeine Schutz und Hygienemaßnahmen:	Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
Atemschutz:	Bei guter Raumbelüftung nicht erforderlich.
Handschutz:	nicht erforderlich.
Augenschutz:	nicht erforderlich.

### 9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Form:	flüssig
Farbe:	farblos
Geruch:	alkoholisch

Zustandsänderung	Wert/Bereich	Einheit	Methode
Siedepunkt / Siedebereich:	80°C		
Flammpunkt:	> 90°C		
Zündtemperatur:	nicht bestimmt		
Selbstentzündlichkeit:	Das Produkt ist nicht selbst entzündlich		

Explosionsgrenze		
untere:		nicht bestimmt
obere:		nicht bestimmt
Dampfdruck:	bei 20° C	18 – 20 mbar
Dichte:	bei 20° C	0,975 g/cm <sup>3</sup>
Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser:	bei 20°C	wassermischbar
Lösemittelgehalt organische Lösemittel:		40 – 50 %

### 10. Stabilität und Reaktivität

Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bindungen:	Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.
Gefährliche Reaktionen:	Reaktionen mit Oxidationsmitteln. Reaktion mit Säure.
Gefährliche Zersetzungsprodukte:	Im Brandfall Entstehung von Schwefeloxiden (Sox) möglich.

### 11. Angaben zur Toxikologie

Akute Toxikologie	
Primäre Reizung:	
an der Haut:	Keine Reizwirkung

### 12. Angaben zur Ökologie

Allgemeine Hinweise:	Nicht in das Grundwasser oder in die Kanalisation gelangen lassen.
Wassergefährungsklasse:	1 (Selbsteinstufung) schwach wassergefährdend

### 13. Hinweise zur Entsorgung

#### Produkt

Empfehlung:	Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.
Abfallschlüsselnr.:	55357 Bez.: Kaltreiniger, frei von halogenierten organischen Lösemitteln.
Entsorgungshinweise:	Sonderabfallverbrennung

#### Ungereinigte Verpackungen

Empfehlung:	Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.
-------------	---

### 14. Transportvorschriften

Landtransport ADR / RID und GGVS / GGVE (grenzüberschreitend / Inland):

- ADR / RID –GGVS/E-Klasse: ---

Seeschifftransport IMDG / GGVSee:

- IMDG / GGVSee-Klasse: ---

Lufttransport ICAO-TI und IATA-DGR:

**15. Vorschriften**

Kennzeichnung nach EG-Richtlinien: Das Produkt ist nach EG-Richtlinien / GefStoffV nicht kennzeichnungspflichtig. Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

Nationale Vorschriften:

Klassifizierung nach VbF: entfällt

Wassergefährdungsklasse: WGK 1 (Selbsteinschätzung) schwach wassergefährdend

**16. Sonstige Angaben**

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.